

panvica Pensionskasse

Talstrasse 7
3053 Münchenbuchsee

Jahresrechnung mit Anhang 2023



BILANZ

	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Aktiven		
Vermögensanlagen	280'008'677.13	259'365'150.63
Aktive Rechnungsabgrenzung	264'898.29	145'399.08
Total Aktiven	280'273'575.42	259'510'549.71
Passiven		
Verbindlichkeiten	8'813'703.46	7'875'005.95
Passive Rechnungsabgrenzung	263'285.13	206'052.86
Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht	649'044.10	1'126'169.50
Nicht-technische Rückstellungen	5'100'562.00	4'100'914.00
Vorsorgekapitalien und techn. Rückstellungen	230'824'141.79	223'582'218.75
Vorsorgekapital aktive Versicherte	182'207'901.79	176'206'650.75
Vorsorgekapital Rentner	43'293'772.00	42'632'406.00
Technische Rückstellungen	5'322'468.00	4'743'162.00
Wertschwankungsreserve	24'394'997.34	17'909'126.02
Freie Mittel	10'227'841.60	5'827'414.57
Stand zu Beginn der Periode	4'711'062.63	33'148'968.83
Auflösung / Bildung Freie Mittel	5'516'778.97	-27'321'554.26
Unterdeckung Vorsorgewerk	0.00	-1'116'351.94
Total Passiven	280'273'575.42	259'510'549.71

BETRIEBSRECHNUNG

	2023	2022
	CHF	CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	17'288'280.48	17'107'137.80
Eintrittsleistungen	23'719'288.43	27'502'850.37
Freizügigkeitseinlagen	23'363'997.28	27'075'537.12
Einzahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidung	355'291.15	427'313.25
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	41'007'568.91	44'609'988.17
Reglementarische Leistungen	-10'314'011.69	-7'309'852.00
Altersrenten	-2'672'889.20	-2'648'396.80
Hinterlassenenrenten	-309'075.30	-261'718.50
Invalidenrenten	-375'923.40	-438'384.00
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-5'780'994.05	-3'368'392.10
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	-195'448.15	-592'960.60
Mitgabe Deckungskapital Rentner bei Kollektivaustritt	-979'681.59	0.00
Austrittsleistungen	-25'861'341.24	-26'330'515.05
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-24'319'569.89	-22'041'039.95
Übertragung von zusätzlichen Mitteln bei kollektivem Austritt	-999'648.00	-4'100'914.00
Vorbezüge WEF/Scheidung	-542'123.35	-188'561.10
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-36'175'352.93	-33'640'367.05
Auflösung / Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Arbeitgeberbeitragsreserven	-6'877'761.81	-18'481'313.02
Ertrag aus Versicherungsleistungen	810'908.35	811'235.60
Versicherungsaufwand	-1'596'786.50	-1'465'348.30
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-2'831'423.98	-8'165'804.60
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	15'453'933.60	-32'768'546.88
Sonstiger Ertrag	4'946'257.32	1'413.57
Sonstiger Aufwand	-4'944'118.67	-597.09
Verwaltungsaufwand	-621'997.98	-441'174.38
Ertrags- / Aufwandüberschuss vor Bildung (-) / Auflösung (+) Wertschwankungsreserven und Freie Mittel	12'002'650.29	-41'374'709.38
Bildung (-) / Auflösung (+) Wertschwankungsreserve	-6'485'871.32	12'936'803.18
Bildung (-) / Auflösung (+) Freie Mittel	-5'516'778.97	27'321'554.26
Ertrags- / Aufwandüberschuss	0.00	-1'116'351.94

ANHANG

1 Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Unter dem Namen "panvica Pensionskasse" (Stiftung genannt) UID: CHE-109.784.302 besteht eine Stiftung gemäss Art. 80 ff ZGB, Art. 331 OR sowie Art. 48 Abs. 2 BVG und Art. 49 Abs. 2 BVG, die zur Sammelstiftung mit drei Vorsorgewerken ausgebaut wurde. Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der angeschlossenen Arbeitgeber sowie für die Hinterbliebenen der versicherten Arbeitnehmer gegen die wirtschaftliche Folgen von Alter, Invalidität und Tod. Der Stiftung können sich nur Arbeitgeber anschliessen, die Mitglieder der Gründerverbände der Ausgleichskasse panvica sind. Die Stiftung kann über die BVG-Mindestleistungen hinausgehen.
Dies ist eine konsolidierte Jahresrechnung der Stiftung.

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist im Register für berufliche Vorsorge unter BE.0719 eingetragen und untersteht der Aufsicht der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht BBASA. Sie ist dem Sicherheitsfonds angeschlossen.

1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

	<u>In Kraft seit</u>
Statuten	29.03.2018
Organisationsreglement*	01.01.2023
Wahlreglement	01.01.2020
Vorsorgereglement*	01.01.2023
Anhang zum Vorsorgereglement Vorsorgewerk BVG (Diverse)	01.01.2022
Anhang zum Vorsorgereglement Vorsorgewerk BVG (Diverse) Plan Duo-Primat	01.01.2022
Anhang zum Vorsorgereglement Vorsorgewerk SBC	01.01.2021
Anhang zum Vorsorgereglement Vorsorgewerk SBC Kader	01.01.2021
Anhang zum Vorsorgereglement Vorsorgewerke Neue Pläne	01.01.2022
Rückstellungsreglement	31.12.2022
Reglement Teilliquidation	01.01.2018
Anlagereglement*	30.11.2023

* werden der Aufsicht noch eingereicht

1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

<u>Vorname Name</u>	<u>Funktion</u>	<u>AG-/AN-Vertreter</u>	<u>Zeichnungsberechtigung</u>
Roland Räber	Präsident	Arbeitgeber	Kollektivunterschrift zu zweien
Julian Graf	Stiftungsrat *	Arbeitgeber	Ohne Zeichnungsberechtigung
Daniel Kronenberg	Stiftungsrat *	Arbeitgeber	Ohne Zeichnungsberechtigung
Urs Wellauer	Stiftungsrat	Arbeitgeber	Ohne Zeichnungsberechtigung
Reto Heller	Vizepräsident	Arbeitnehmer	Kollektivunterschrift zu zweien
Gisela Chopard	Stiftungsrätin	Arbeitnehmer	Ohne Zeichnungsberechtigung
Madeleine Röthlin	Stiftungsrätin	Arbeitnehmer	Ohne Zeichnungsberechtigung

* an der Sitzung vom 19.6.2023 wurde Daniel Kronenberg zum Nachfolger von Julian Graf gewählt

Die Amtsdauer der Mitglieder beträgt vier Jahre.

Weitere Zeichnungsberechtigte per 31.12.2023:

Patricia Hochstrasser	Direktorin	Kollektivunterschrift zu zweien
Patrick Hauser	Leiter Pensionskassen	Kollektivunterschrift zu zweien
Sandra Lyoth	Stv. Leiterin Pensionskassen	Kollektivunterschrift zu zweien
Urs Kaufmann	Buchhaltung	Kollektivunterschrift zu zweien

Geschäftsstelle

Ausgleichskasse panvica, Talstrasse 7, 3053 Münchenbuchsee

Leitung der Stiftung:

Beatrice Jordi	bis 02.2023
Patricia Hochstrasser	a.i. ab 03.2023
Patrick Hauser	ab 01.07.2023

1.5 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Experte für berufliche Vorsorge:

Vertragspartner:	Libera AG, Basel
Ausführender Experte:	Dr. Ruben Lombardi, Pensionskassen-Experte SKPE
Revisionsstelle:	T+R AG, Gümliigen Rita Casutt, Leitende Revisorin
Vermögensverwaltung:	Investas AG, Bern, Peter Boss (bis 02.2023) Zürcher Kantonalbank, Zürich (ab 03.2023)
Investment Controlling:	PPCmetrics AG, Zürich Dr. Oliver Dichter
Depotstelle:	Valiant Bank AG, Bern (bis 02.2023) Zürcher Kantonalbank, Zürich (ab 03.2023)
Aufsichtsbehörde:	Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA), Bern Isabelle Künzli und Esther Wegmüller

1.6 Angeschlossene Arbeitgeber

Angeschlossene Vorsorgewerke	Veränderung	31.12.2023	31.12.2022
Angeschlossene Arbeitgeber			
BVG (Diverse)	18	124	106
SBC	0	3	3
Neue Pläne *	5	191	186

*Selbständigerwerbende werden insgesamt als 1 Arbeitgeber gerechnet.

2 Aktive Mitglieder und Rentner			
2.1 Aktive Versicherte - Neue Pläne		31.12.2023	31.12.2022
Total		422	418
Aktive Versicherte - BVG (Diverse)		31.12.2023	31.12.2022
Total		1'500	1'492
Aktive Versicherte - SBC		31.12.2023	31.12.2022
Total		105	129
Total Aktive Versicherte		2'027	2'039
2.2 Rentenbezüger			
Neue Pläne		31.12.2023	31.12.2022
Altersrenten		70	66
Ehegatten- und Partnerrenten		7	6
Waisenrenten		2	2
Invalidenrenten		8	8
Total		87	82
Rentenbezüger - BVG (Diverse)		31.12.2023	31.12.2022
Altersrenten		84	80
Ehegatten- und Partnerrenten		10	8
Waisenrenten		4	2
Invalidenrenten		24	24
Total		122	114
Rentenbezüger - SBC		31.12.2023	31.12.2022
Altersrenten		33	33
Ehegatten- und Partnerrenten		7	7
Waisenrenten		0	0
Invalidenrenten		3	2
Total		43	42
Total Rentenbezüger *		252	238

Teilinvaliden werden sowohl unter den aktiven Versicherten wie auch unter den Rentnern gezählt, falls der aktive Teil noch im Vorsorgewerk verwaltet wird.

* Davon werden 49 Renten direkt vom Rückversicherer geleistet (im Vorjahr 47).

3 Art der Umsetzung des Zwecks

3.1 Erläuterung zu den Vorsorgeplänen

Die für die Versicherten in den einzelnen Vorsorgewerken massgebenden Vorsorgepläne werden im Anhang des Vorsorgereglements festgehalten. Die Stiftung behält sich vor, die Anzahl der möglichen Vorsorgepläne zu beschränken. Die Arbeitgeber haben im Einvernehmen mit ihren Arbeitnehmern Kategorien von in den verschiedenen Plänen zu versichernden Personen nach objektiven Kriterien festzulegen. Ein Planwechsel ist jeweils auf Anfang des nächstfolgenden Kalenderjahres möglich.

Es werden folgende Pläne angeboten:

- Pläne BVG, Duo-Primat
- Plan SBC

Die Vorsorgepläne im Vorsorgewerk Neue Pläne sind modular aufgebaut und sehen eine umhüllende Vorsorge vor. Insgesamt werden fünf Sparpläne und vier Risikopläne angeboten.

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Der Jahresbeitrag setzt sich zusammen aus der Altersgutschrift (Sparbeitrag) und dem Risikobeitrag gemäss den jeweiligen Plänen sowie dem Verwaltungskostenbeitrag. Die Beitragshöhen sind in den Anhängen zum Vorsorgereglement festgelegt.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Diese Jahresrechnung entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26 in der Fassung vom 01.01.2014.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften der BVV2 sowie der Swiss GAAP FER 26. Verbucht sind aktuelle bzw. tatsächliche Werte per Bilanzstichtag:

- Währungsumrechnung: Kurse per Bilanzstichtag.
- Flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten: Nominalwert.
- Wertschriften (inkl. Fonds, Obligationen, etc.): Kurswert.
- Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen: Berechnung durch Experten für die berufliche Vorsorge.

4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Es wurden gegenüber dem Vorjahr keine Anpassungen vorgenommen.

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die Altersleistungen und Todesfalleistungen für pensionierte Personen sind durch die Stiftung abgedeckt. Die Risiken Invalidität und Todesfall sind bei der Schweizerischen Mobiliar Lebensversicherungs-Gesellschaft AG rückgedeckt.
Per 01.01.2024 erfolgte ein Wechsel der Rückversicherungsgesellschaft zur SwissLife.

5.2 Summe der Altersguthaben nach BVG

	2023	2022
	CHF	CHF
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	87'467'161.29	84'695'862.25
BVG-Minimalzins, vom Bundesrat festgelegt (ab 01.01.2024: 1.25%)	1.00%	1.00%

5.3 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Rückstellung Pensionierungsverluste	106'991.00	53'431.00
Rückstellung Zunahme Lebenserwartung	649'407.00	426'324.00
Rückstellung Gewährleistung BVG	1'489'435.00	1'461'785.00
Rückstellung Reduktion technischer Zins: 1.68% (Vorjahr: 1.68%)	3'076'635.00	2'801'622.00
Total Technische Rückstellungen	5'322'468.00	4'743'162.00

5.4 Deckungsgrad - nach Art. 44 BVV 2

$$DG1 = \frac{Vv * 100}{Vk}$$

	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Gesamte Aktiven per Bilanzstichtag zu Marktwerten bilanziert vermindert um nicht verfügbare Mittel	280'273'575.42	259'510'549.71
- Verbindlichkeiten	8'813'703.46	7'875'005.95
- Passive Rechnungsabgrenzungen	263'285.13	206'052.86
- nicht technische Rückstellungen	5'100'562.00	4'100'914.00
- Arbeitgeber-Beitragsreserven	649'044.10	1'126'169.50
für vorsorge- bzw. versicherungstechnische Risiken verfügbar (Vv)	265'446'980.73	246'202'407.40
für vorsorge- bzw. versicherungstechnische Risiken benötigtes Vorsorgekapital (Vk)		
- Vorsorgekapital Aktive Versicherte	182'207'901.79	176'206'650.75
- Vorsorgekapital Rentner	43'293'772.00	42'632'406.00
- Technische Rückstellungen	5'322'468.00	4'743'162.00
Total VK	230'824'141.79	223'582'218.75
Deckungsgrad 1 (Vv x 100 : Vk)	115.00%	110.12%

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

6.1 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve am 1.1.	17'909'126.02	30'845'929.20
Bildung (+) / Auflösung (-) zulasten/zugunsten Betriebsrechnung	6'485'871.32	-12'936'803.18
Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz 31.12.	24'394'997.34	17'909'126.02
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (Betrag)	30'007'138.45	33'537'332.90
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	-5'612'141.11	-15'628'206.88
Vorsorgekapitalien und techn. Rückstellungen	230'824'141.79	223'582'218.75
Gebuchte Wertschwankungsreserve in % der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen	10.57%	8.01%

Die Berechnung der Wertschwankungsreserve ist im Anlagereglement definiert. Die Zielgrösse wird jeweils vom Stiftungsrat festgelegt und beträgt für 2023 für alle Vorsorgewerke 13% (im Vorjahr: 15 %) auf dem Vorsorgekapital inkl. technischen Rückstellungen.

6.2 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

Die Stiftung betreibt keine Wertschriftenleihe.

6.3 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente und Kapitalzusagen

Per 31.12.2023 gibt es keine offenen Devisentermingeschäfte.

6.4 Rendite des Gesamtvermögens	2023	2022
	CHF	CHF
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahrs 1.1.	259'510'549.71	300'381'196.04
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahrs 31.12.	280'273'575.42	259'510'549.71
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet)	269'892'062.57	279'945'872.88
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	15'453'933.60	-32'768'546.88
Rendite auf dem Gesamtvermögen	5.7%	-11.7%

7 Auflagen der Aufsichtsbehörde

- 7.1 Mit Einschreiben vom 23. April 2024 an den Stiftungsrat zu Händen der Geschäftsführung wurden seitens der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht (nachfolgend BBSA) aufsichtsrechtliche Massnahmen ergriffen. Am 31. Mai 2024 hat die panvica Pensionskasse dazu Stellung genommen. Die BBSA hat dem Stiftungsrat der panvica Pensionskasse daraufhin am 6. Juni 2024 eine schriftliche Mitteilung zukommen lassen. Die Stellungnahme seitens des Stiftungsrates der panvica Pensionskasse befindet sich in Erarbeitung.

8 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

8.1 Teilliquidation

Aufgrund der Auflösung von fünf Anschlussverträgen im Vorsorgewerk BVG (Diverse) angeschlossener Unternehmen per 31.12.2021 wurde vom Stiftungsrat anlässlich der Sitzung vom 10. Juni 2022 der Tatbestand der Teilliquidation per Stichtag 31.12.2021 festgestellt. Alle Beteiligten wurden über den Inhalt des Teilliquidationsplans informiert mit Einsprachefrist. Die Ausschüttung verzögert sich und wird in der Jahresrechnung als nicht technische Rückstellung abgebildet. Das Verfahren ist nach wie vor nicht vollständig abgeschlossen und die Geschäftsführung befindet sich in Kontakt mit den einsprechenden Parteien.

Per 31.12.2023 wurden 3 Anschlussverträge aufgelöst. Der Stiftungsrat wird an der Sitzung vom 17.06.2024 über eine mögliche Teilliquidation befinden.

9 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine